

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt III / 2014

TH 99 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Teil I: Entwicklung des Teilergebnishaushaltes in Tausend Euro

	Ergebnis 2013	Zeitraum Januar bis Dezember 2014				Zeitraum Januar bis September 2014				Erläuterung
		Ansatz 2014	Prognose 2014	Abweichung		Planung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
12. Summe ordentliche Erträge	1.073.874	1.121.643	1.034.733	-86.910	-8	776.747	676.416	-100.331	-13	
13. Aufwendungen für aktives Personal							0			
14. Aufwendungen für Versorgung							0			
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen							0			
16. Abschreibungen	2.043		3.531	3.531			3.531	3.531		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57.034	61.918	65.933	4.015	6	46.439	32.065	-14.374	-31	
18. Transferaufwendungen	455.793	465.710	452.210	-13.500	-3	339.158	326.652	-12.506	-4	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2	1.827	1.827	0	0	1.371	0	-1.371	-100	
20. Summe ordentliche Aufwendungen	514.872	529.455	523.501	-5.954	-1	386.968	362.248	-24.720	-6	
21. ordentliches Ergebnis	559.001	592.188	511.232	-80.956	-14	389.779	314.168	-75.611	-19	
24. außerordentliches Ergebnis	2.408		335	335			335	335		
25. Jahresergebnis	561.409	592.188	511.567	-80.621	-14	389.779	314.503	-75.276	-19	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen							0			
29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen	561.409	592.188	511.567	-80.621	-14	389.779	314.503	-75.276	-19	

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

Die Prognose für den Teilhaushalt 99 geht von einer Verschlechterung von 81 Mio. € Mio. aus, die durch die Mindererträge bei der Gewerbesteuer begründet ist. Gegenüber den prognostizierten Mindererträgen zum 2. Quartal tritt eine Verbesserung der Ertragssituation um ca. 34 Mio. € ein.

16. Abschreibungen

Die ausgewiesenen Beträge bei den Abschreibungen sind durch Abschreibungen auf Forderungen Niederschlagungen / Erlassen begründet. Entsprechende Ansätze wurden nicht veranschlagt.

17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen liegt das Ergebnis um 4 Mio. € über dem Ansatz 2014. Details werden unter dem jeweiligen Produkt erläutert.

-Der Aufwand für Zinszahlungen auf Rückerstattungen von Gewerbesteuer erfolgt nicht periodengerecht und ist nicht planbar.

18. Transferaufwendungen

Es werden 13,5 Mio. € Minderaufwand bei den Gewerbesteuerumlagen prognostiziert, diese Zahlen basieren rechnerisch auf den tatsächlichen Mindererträgen bei der Gewerbesteuer.

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt III / 2014

TH 99 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Teil II: Entwicklung der wesentlichen Produkte in Tausend Euro

	Ergebnis 2013	Zeitraum Januar bis Dezember 2014				Zeitraum Januar bis September 2014				Erläuterungen
		Ansatz 2014	Prognose 2014	Abweichung		Pla- nung	Ist	Abweichung		
				absolut	in %			absolut	in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlage	61101									
ordentliche Erträge	1.063.159	1.076.056	988.746	-87.310	-8	742.557	672.286	-70.271	-9	
ordentliche Aufwendungen	465.608	472.737	468.968	-3.769	-1	344.258	343.110	-1.148	0	
ordentliches Ergebnis	597.551	603.319	519.778	-83.541	-14	398.299	329.176	-69.123	-17	
außerordentliches Ergebnis										
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.										
Anteil interne Leistungsbez.										
Ergebnis	597.551	603.319	519.778	-83.541	-14	398.299	329.176	-69.123	-17	
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	61201									
ordentliche Erträge	10.715	45.587	45.987	400	1	34.190	4.130	-30.060	-88	
ordentliche Aufwendungen	49.265	56.718	54.532	-2.186	-4	42.539	19.138	-23.401	-55	
ordentliches Ergebnis	-38.550	-11.131	-8.545	2.586	23	-8.349	-15.008	-6.659	-80	
außerordentliches Ergebnis	2.408		335	335			335	335		
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.										
Anteil interne Leistungsbez.										
Ergebnis	-36.142	-11.131	-8.210	2.921	23	-8.349	-14.673	-6.324	-76	

Erläuterungen

61101

Die Erträge bei der Gewerbesteuer bleiben signifikant hinter den Planungen zurück, so dass hier von einer Reduzierung der Erträge von rd. 90 Mio. € auszugehen ist.

Reduzierungen bei den Umlagen zur Gewerbesteuer (13 Mio. €) werden größtenteil durch einen Anstieg bei den Zinsen für Steuererstattungen (6,2 Mio. €) und den Wertberichtigungen (3,5 Mio. €) neutralisiert.

61201

Die Zinserträge auf Kassenbestände werden aufgrund der weiterhin nicht in Anspruch genommenen Rücklagenmittel und der sehr guten Anlagekonditionen der LHH in 2014 um ca. 1,4 Mio. € höher ausfallen.

Bei den "Zinserrstattungen Betriebe für Kredite" wird es im Haushaltsjahr 2014 nach erfolgter Zinsabgrenzung zu einer negativen Abweichung in Höhe von ca. 1,0 Mio. € zum Planansatz kommen. Diese begründet sich durch die derzeit nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für 2013 und 2014 und die daraus resultierenden niedrigeren Erstattungsbeträge sowie den historisch niedrigen Zinsen.

Das weiterhin anhaltende sehr niedrige Zinsniveau wird voraussichtlich zu Einsparungen in Höhe von 0,7 Mio. € bei den Zinsen für Liquiditätskredite und 1,5 Mio. € bei den Zinsen an Kreditinstitute gegenüber dem Planansatz führen. Die Auflösung einer Rückstellung ist ertragsseitig noch nicht erfolgt.

Quartalsbericht Teilergebnishaushalt III / 2014

Allgemeine Finanzwirtschaft

Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Ziel erre			
						31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
1. Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sicherung eines positiven Produktsaldos und des Anteils an den Erträgen des Gesamthaushalts	Produktsaldo in Mio. €	603,32	329,18	274,14				
		Nettoertragsanteil an den Gesamterträgen	31,35 v. H.	25,94 v. H.	5,41 v. H.	↓	↓	↓	
2. Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Optimierung der Durchschnittsverzinsung des Kreditportfolios der LHH	Durchschnittl. Verzinsung des Kreditportfolios der LHH gemessen an einem Vergleichswert (Benchmark). Als geeignete Benchmark für das Kreditportfolio der LHH ist der Durchschnittszinssatz börsennotierter Wertpapiere anzusehen. Die Werte hierfür werden von der Bundesbank veröffentlicht und zur Ermittlung der Zinskurve verwendet. Eine jährliche an das Kapitalmarktniveau angepasste Benchmark der Durchschnittsverzinsung ist zu erreichen.				↑	↑	↑	
		Benchmark	3,95 v.H						
		IST- bzw. Plan	3,7 v. H.	3,31%	0,64%				

Legende:



Ziel wird übererfüllt
 Ziel wird erreicht
 Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
 Ziel wird nicht erreicht
 Ziel wurde erreicht